

Arbeitskreis Anwältinnen im DAV:
**Anwältinnen machen Karriere und
 fordern Initiativen für Kinderbetreuung**
 Bericht zum Ersten Deutschen Lernkongress für Anwältinnen
 „Karriere, Kohle, Kompetenz“

Dr. Astrid Auer – Reinsdorff

Die nachfolgenden Feststellungen zu der Situation der Anwältinnen in der Studie „Der Einstieg in den Anwaltsberuf“ von Professor Dr. Christoph Hommerich haben den Deutschen Anwaltverein veranlasst, besonders initiativ zu werden für rund 30 % seiner Mitglieder mit dem Arbeitskreis Anwältinnen im DAV:

- *„Im Vergleich zu Männern üben Frauen den Anwaltsberuf in der Berufseinstiegsphase deutlich seltener als selbständige Tätigkeit aus.“*
- *„Junge Rechtsanwältinnen sind dementsprechend überdurchschnittlich häufig als angestellte Anwältinnen in Einzelkanzleien und Bürogemeinschaften tätig.“*
- *„Weit unterdurchschnittlich werden Frauen als Partnerinnen in etablierte Sozietäten aufgenommen.“*
- *„Unabhängig von fachlicher Qualifikation und Arbeitszeit erzielen angestellte Rechtsanwältinnen und freie Mitarbeiterinnen deutlich geringere Einkommen als ihre männlichen Kollegen.“*

Der Arbeitskreis hat mit einem Email-Rundschreiben an rund 10.000 Anwältinnen bundesweit zunächst ermittelt, welche Fragen, Probleme und Anforderungen an eine Unterstützung gestellt werden¹. Mit der Zielsetzung der Förderung der wirtschaftlichen und beruflichen Interessen insbesondere vor dem Hintergrund der familiären Situation hat der Arbeitskreis Kontakt aufgenommen zu anderen Frauenberufsverbänden, der DeutschenAnwaltAkademie zur Berücksichtigung von Kinderbetreuungsangeboten bei Seminarveranstaltungen und den Ersten Deutschen Lernkongress für

Anwältinnen unter dem Titel „Karriere, Kohle, Kompetenz“ des Hamburgischen Anwaltvereins unterstützt sowie ein Email-Netzwerk unter interessierten Kolleginnen eingerichtet.

Die Geschäftsführerin des Hamburgischen Anwaltvereins Svenja Spranger² hatte zu den drei K's der Anwältinnen – Karriere, Kohle, Kompetenz – erstmals eine Fortbildungsveranstaltung nur für Anwältinnen organisiert. Den Hauptreferentinnen oder besser Akteurinnen, der auf die Beratung der Anwaltschaft spezialisierten Trainerin Johanna Busmann³ und der Inhaberin der ersten Fachanwaltschaftszusatzqualifikation Strafrecht in Schleswig-Holstein sowie erfolgreiche

Strafverteidigerin Annette Marbeth-Kubicki⁴ gelang es durchweg die Fallstricke und Lösungsansätze im Alltag einer Anwältinnenkarriere anschaulich darzustellen. Das Publikum dankte die gute didaktische Aufarbeitung mit gespannter Aufmerksamkeit und reger Beteiligung. Die Teilnehmerinnen nutzen die Pausen für Netzwerken, Gedanken- und Erfahrungsaustausch und nahmen einen kompakten Überblick darüber mit, wie sie ihre Karriere selbst fördern und einfordern.

Weitere Veranstaltungen sind für München am 26./27. März 2004, Frankfurt/Main und Stuttgart im Herbst 2004 geplant. Im Anwaltsblatt finden Sie in der Rubrik „Aus der Arbeit des DAV“ monatlich Beiträge aus dem Arbeitskreis.

Die Aufgaben des Arbeitskreises Anwältinnen im DAV sind in gut einem Jahr der Zusammenarbeit derart gewachsen und auf positive Resonanz gestoßen, dass der DAV einen Aufruf zur Gründung einer Arbeitsgemeinschaft „Anwältinnen im DAV“ zum Deutschen An-

waltstag in Hamburg (20.–22. Mai 2004) im Anwaltsblatt Dezember/2003 abgedruckt hat:

„Der Deutsche Anwaltverein fragt nach, ob für eine solche Arbeitsgemeinschaft ein hinreichend breites Interesse bei den Kolleginnen und Kollegen besteht. Deshalb sind alle an der Gründung und Existenz einer solchen Arbeitsgemeinschaft „Anwältinnen“ im Deutschen Anwaltverein Interessierten aufgerufen, ein solches Interesse und gegebenenfalls die Bereitschaft zur Übernahme ehrenamtlicher Aufgaben und Funktionen dem Deutschen Anwaltverein mitzuteilen.“

Weitere Informationen zum Arbeitskreis Anwältinnen im DAV finden Sie unter www.anwaltverein.de oder nehmen Sie Kontakt auf mit Frau Rechtsanwältin Dr. Malaika Ahlers, ahlers@anwaltverein.de, Tel.: 030 - 72 61 52 127; Littenstraße 1; in 10179 Berlin

¹ Das Ergebnis sowie der Fragebogen an sich sind unter www.anwaltverein.de verfügbar.

² www.havev.de

³ www.busmann-training.de

⁴ www.strafverteidigerin.de

⁵ AnwBl. 12/2003, S. 35